



CYBER//ART

[Anzeigen](#)
[Bearbeiten](#)

A. Kruse am 12.11.2013



© Foto: The Wye



© Foto: The Wye



© Foto: The Wye



© Foto: The Wye



© Foto: The Wye



Das Kreuzberger Künstlerhaus The Wye holt eines der bekanntesten russischen Festivals für multimediale Kunst nach Berlin: „Cyberfest 2013: Time & Place“ präsentiert vom 13. bis 17. November Klanginstallationen und Ausstellungen, Performances, Workshops und Videokunst.

Cyberfest gilt als eines der international wichtigsten Medienkunstfestivals und findet 2013 das erste Mal in Berlin statt. Über 100 Künstler aus der ganzen Welt sind dieses Jahr mit dabei.

Leah Stuhltrager, Kuratorin und Gründerin von The Wye, sprach mit globe-M über das Konzept von Cyberfest: „Seit der Gründung im Jahr 2007 hat sich Cyberfest zu einem lebendigen Forum für russische und internationale Künstler entwickelt und zu einer Plattform für den kreativen Ideenaustausch. Dieses Jahr findet Cyberfest das erste Mal außerhalb von Russland statt - ein wichtiger Schritt für das Festival, denn so haben osteuropäische Künstler erstmals die Chance, sich mit Medienschaffenden außerhalb ihres eigenen Landes zu vernetzen.“

Kreativer Mix

Und das künstlerisch-kreative Berlin, das zugleich die Hauptstadt der deutschen Startup- und Gründerszene ist, ist der passende Standort für das erste ausländische Cyberfest. Neben dem The Wye in der Skalitzer Strasse finden die Veranstaltungen noch an zwei weiteren Orten statt: der Platoon Kunsthalle in der Schönhauser Allee (Prenzlauer Berg) und dem Computerspielmuseum in der Friedrichshainer Karl-Marx-Allee.

Zu den Berliner Sponsoren des Festivals gehören nichtkommerzielle Organisationen wie die Transmediale, die das gleichnamige Festival für Medienkunst und digitale Kultur organisiert, und die gemeinnützige Initiative Rock It Biz, die Kindern Unternehmertum beibringt, aber auch Kreativ- und Technikfirmen wie FabLab und XYO und der bekannte Berlin-Blog iheartberlin.

Dementsprechend vielfältig ist das Veranstaltungsprogramm und jeder Tag setzt einen anderen Schwerpunkt: am Donnerstag wird Videokunst der Cyland-Künstler gezeigt (Platoon Kunsthalle) während es am Freitag um Klangkunstinstallationen geht (ebenfalls in Platoon).

Am Samstag finden Technik-Workshops im Computerspielmuseum statt und Sonntag werden im The Wye die Themen „Kunst im digitalen Zeitalter“ und „Klangkunst in der zeitgenössischen Musikkultur“ diskutiert. Zusätzlich sind im Künstlerhaus während des gesamten Festivals Kunstausstellungen, Videokunst und Klanginstallationen zu sehen.

Russische Inspiration

Das erste Cyberfest wurde vor sechs Jahren von den Künstlerinnen Anna Frants und Marina Koldobskaya in St. Petersburg gemeinsam mit der Künstlerinitiative Cyland Media Art Lab organisiert. Cyland - der Name setzt sich zusammen aus den englischen Worten „Cyber“ und „Island“ - ist ein nichtkommerzieller Zusammenschluss von internationalen Künstlern, Kunstkritikern, Programmierern, Ingenieuren und Medienaktivisten.

Cyland organisiert Medienkunstprojekte in der ganzen Welt und steht allen Künstlern offen, die neue Medien oder mediale Techniken in ihrer Kunst einsetzen. Dieser basisdemokratische Ansatz ist auch beim jährlich stattfindenden Cyberfest zu sehen: teilnehmen können sowohl Anfänger als auch etablierte Kunstschaffende. Es gibt einen offenen Aufruf für Bewerbungen und jedes Jahr sind Künstler aus über 20 Ländern vertreten.

Cyberfest 2013 wird am Mittwoch, den 13. November, mit einer großen Auftaktveranstaltung im The Wye eröffnet. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen

Das Medienkunstfestival „Cyberfest 2013: Time & Place“ findet vom 13.-17. November 2013 statt. Programminformationen sind auf der Website von The Wye zu finden. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist umsonst.

Veranstaltungsorte:

The Wye, Skalitzer Straße 86, 10997 Berlin. Internet: www.thewye.de

Platoon Kunsthalle, Schönhauser Allee 9, 10119 Berlin. Internet: www.platoon.org

Computerspiele-Museum, Karl-Marx-Allee 93a, 10243 Berlin. Internet: www.computerspielmuseum.de

© Foto: The Wye

[Boulevardartikel](#) [cyberfest 2013](#) [Internet und Media - Boulevard](#) [leah stuhltrager](#) [The wye](#)

Kommentare

Kommentar hinzufügen

Ihr Name:

[A. Kruse](#)

Kommentar: *

[Switch to rich text editor](#)

The ID for [excluding or including](#) this element is: edit-comment - the path is: node/8340

Eingabeformat

Vorschau des Kommentars

Kommentar hinzufügen